

INHALT

Verzeichnis der Abbildungen im Text	VIII
Verzeichnis der Tabellen im Anhang	X
Verzeichnis der Bilder im Anhang	XI
Bildnachweis	XIII
Vorwort des Verfassers	XV
A	
Norwegen als Ganzes	1
I. Die individuellen und topographischen Kennzeichen des Landes	3
II. Grundzüge der Landesgeschichte in ihrem Einfluß auf die Kulturlandschaftsentwicklung	7
III. Gunst und Ungunst der naturräumlichen Gegebenheiten für das Siedlungs- und Wirtschaftswesen	20
1. Reliefgestaltung und Gesteinsaufbau	20
2. Die klimatischen Voraussetzungen	25
3. Vegetationszonen und -formen	28
IV. Aspekte der räumlichen und sozialen Bevölkerungsstruktur .	36
1. Dichte und Verteilung der Bevölkerung	36
2. Mobilität und Erwerbsstrukturen	41
3. Die lappische Bevölkerungsminorität	44
V. Die ländlichen und städtischen Siedlungen im Überblick . .	49
1. Die ländlich-agraren Siedlungen	49
2. Die städtischen Siedlungen und Tettsteder	59
VI. Die wirtschaftlichen Grundlagen in ihrer räumlichen Gliede- rung	64
1. Formen der Land- und Waldwirtschaft	64
1.1. Einheitlich strukturierte Landwirtschaftsregionen . .	65
1.2. Betriebsgrößen und -formen	74
1.3. Anbau und Viehhaltung	76

1.4. Wald- und Forstwirtschaft	90
1.5. Norwegische Landwirtschaftspolitik	95
2. Die Fischereiwirtschaft	99
3. Bergbau und Industrie	112
3.1. Bergbau und Bergbaugebiete	112
3.2. Traditionelle und neue Energiequellen und deren Ausbauprobleme	115
3.3. Formen und Standorte der modernen Industrie	130
Exkurs: Der norwegische Außenhandel	136
 VII. Verkehr und Tourismus	 138
1. See- und Küstenschifffahrt	138
2. Land- und Flugverkehr	140
3. Tourismus	142
Exkurs: Natur- und Landschaftsschutz in Norwegen	144
 B Regionalstudien	 147
 VIII. Die norwegischen Flachlandregionen als agrarwirtschaftliche Kernräume	 149
1. Die östländischen Flachlandregionen	149
2. Die Flachlandregionen Trøndelags	158
3. Jaeren	162
Exkurs: Lista oder ›Klein-Jaeren‹	169
 IX. Die Städte und zentralen Orte Südnorwegens	 171
1. Oslo und Umgebung	171
2. Bergen	177
3. Trondheim und seine Nachbarstädte am Trondheimsfjord	182
Exkurs: Trondheims Nachbarstädte und Tettsteder	186
4. Andere zentrale Orte an der Vest- und Sørlandküste	186
 X. Die Städte und zentralen Orte Nordnorwegens	 198
1. Zur Hierarchie der zentralen Orte in Nordnorwegen	198
2. Die Landesteilzentren Tromsø und Bodø	202
3. Die Regionalzentren Narvik, Harstad, Hammerfest, Vadsø, Kirkenes sowie Mo und Mosjøen	206
4. Nordnorwegische Distriktzentren an ausgewählten Bei- spielen	214
 XI. Jüngere Strukturwandlungen in Nordnorwegen	 220

XII.	Die südnorwegischen Bauertalungen	225
	1. Das Østerdal	227
	2. Gudbrandsdal und Valdres	229
	3. Hallingdal und Numedal	234
	4. Setesdal und Sirdal	237
	Exkurs: Möglichkeiten einer Verbesserung der sozio-ökono- mischen Situation in den Problemgebieten	243
XIII.	Fjellandschaftstypen	247
	1. Die Hardangervidda	247
	2. Das Dovrefjell und Rondane	252
	3. Jotunheimen und Jostedalsbreen	254
XIV.	Die norwegischen Inseln in der Arktis	257
C	Anhang	261
	Tabellen	263
	Literaturverzeichnis	277
	Register	285
	Bildtafeln	